



# Per Velo durch die Prignitz, an die Müritz und bis ans Meer

Neues Radtourenprogramm bietet die bewährte Mischung aus nah und fern, Stadt und Land



**Die Radtouren von Susanne Bohlander führen an den schönsten Radwegen der Region entlang. Mit dem Fahrrad an die Elbe oder an die Müritz - Radtouristikerin Susanne Bohlander lädt auch 2024 zu vielen interessanten Touren ein.**  
Fotos: Susanne Bohlander

**PRIGNITZ.** Noch scheint der nächste Sommer in weiter Ferne, doch er wird kommen und mit ihm auch wieder die Möglichkeit, sich aufs Fahrrad zu schwingen und zu einer Tour durch die Region zu starten. So informiert die Touristinformation Wittenberge bereits

jetzt über ihr neues Radtourenprogramm, das fast für jeden Geschmack die richtige Radtour parat hält. Per Velo zur Kaffee-kannen-Scheune in der West-Prignitz, entlang der Dosse nach Heiligengrabe und von Neuruppin nach Rheinsberg – das sind einige der Touren im

neuen Programm von Susanne Bohlander. Die Radtouristikerin aus der Hansestadt Seehausen hat wieder Entdeckungstouren zusammengestellt, die sie auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit den Touristinfos in Seehausen und Wittenberge anbietet.

Den Anfang macht am 1. April die Altmark-Prignitz-Tour, mit Start in Karstädt in der Prignitz und Ende der Tour auf der altmärkischen Seite in Geestgott-berg. „Ich mache immer wieder die Erfahrung, dass die schönen Radwege auf der jeweils ande-

ren Seite der Elbe zu wenig bekannt sind“, sagt Susanne Bohlander. Die Fahrten bringen die Radler auch von Ludwigslust nach Schwerin, zum Fischer am Ruppiner See, nach Berlin und Potsdam, an die Müritz und in den Spreewald. Möglich wird das

durch die Kombination von Bahn und Fahrrad. „Damit können Radler aus der Prignitz sogar einen Tagesausflug ans Meer auf die Insel Poel unternehmen“, erklärt Susanne Bohlander. Natürlich braucht man dazu einiges an Erfahrung, welche Züge an welchen Tagen und zu welchen Tageszeiten für eine Fahrrad-Gruppe geeignet sind. Diese Erfahrung bringt die Radtouristikerin mit, die seit Jahren mit Bahn und Rad selbst unterwegs ist. Ländlich startet die Saison Anfang April mit der Tour „Alleen, Elefanten und 1000 Kaffee-kannen“.

Es geht durch die West-Prignitz, mit Start in Karstädt und Besuch der Kaffee-kannen-Scheune in Kribbe. Kurz danach geht es per Velo durch den Gru-

newald, von Berlin nach Potsdam. Die Radtour „Schöne Wege durch die Prignitz“ führt die Teilnehmer auf den Spuren der Pollo-Kleinbahn bis nach Pritzwalk. Und etwas später im Jahr radeln die Teilnehmer durch Berlin und besuchen die Reichstags-Kuppel. Zwischendurch geht es von Wittstock an die Müritz, nach Magdeburg, in den Spreewald und auf einer spektakulären neuen Fahrradbrücke über die Oder nach Polen. Eine Altersgrenze nach oben gibt es bei den Touren nicht. Die fitten Ü 80-Radlerinnen sind ebenso bei den 60 km-Touren dabei wie die jüngeren Teilnehmer. Anmeldungen nehmen die Touristinfos Wittenberge und Seehausen entgegen. In beiden Touristinfos gibt es auch das komplette Radtourenprogramm. WS

Die Touren mit regionalen Zielen gibt es zusätzlich unter der Homepage [www.seehausen-altmark.de](http://www.seehausen-altmark.de). Anmeldungen sind auch bei Susanne Bohlander direkt möglich unter Tel. 039397/973895.

## Einzigartige Erfahrungen machen

Gastfamilien in Neuruppin und Umgebung gesucht, die junge Menschen für eine Zeit aufnehmen

**NEURUPPIN.** Mit dem neuen Jahr kommen die neuen Vorsätze. Wie wäre es, wenn Sie die Möglichkeit hätten, sich ehrenamtlich zu engagieren, dabei eine neue Kultur kennenzulernen und gleichzeitig einem Gastkind ein Zuhause auf Zeit zu schenken?

Deutschlands älteste gemeinnützige Austauschorganisation, Experiment, bringt seit über 90 Jahren Menschen mit verschiedenen Kulturen, Religionen und Altersgruppen zusammen. Ein zentraler Punkt sind dabei die Gastfamilien in Deutschland, die internationalen Austauschschüler und Austauschschülerinnen ihre Türen öffnen und dabei einzigartige interkulturelle Erfahrungen machen.

Experiment sucht momentan Gastfamilien in Neuruppin und in der Umgebung, die einem Jugendlichen während ihres Schüleraustausches diese prägende Erfahrung ermöglichen.

Die Teilnehmenden kommen aus der ganzen Welt, unter anderem aus Kolumbien, Italien und Mexiko. Sie sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und bleiben entweder ein halbes oder ein ganzes



**Weltoffene Gastfamilien für internationale Austauschschüler werden in der Region gesucht. Hier eine Familie bei einem Ausflug mit ihren Gastkindern.**  
Foto: Experiment/Privat

ohne Kinder – wichtig sind vorrangig Spaß am kulturellen Austausch und die Bereitschaft, einem Gast auf Zeit die Türen zu öffnen. Während des gesamten Aufenthalts werden die Familien von einer ehrenamtlichen Ansprechperson des Vereins aus der Region begleitet. WS

Interessierte können sich direkt an die Geschäftsstelle von Experiment wenden. Ansprechpartnerin Kerstin Overs de Gu-tierrez, Tel. 0228/95722-41, E-Mail: [overs@experiment-ev.de](mailto:overs@experiment-ev.de). Infos: Internetseite von Experiment [www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden](http://www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden). Fragen können zudem am 23. Januar bei einem digitalen Infoabend des Vereins gestellt werden. Anmeldung: [www.experiment-ev.de/events](http://www.experiment-ev.de/events) (kostenlose Veranstaltung anmelden).

Schuljahr in Deutschland. Sie freuen sich alle darauf, in Deutschland die Schule zu besuchen und eine zweite Familie am anderen Ende der Welt zu finden. Lisa Roden, Teamleitung des Programms Schulbesuch in Deutschland bei Experiment, ruft interessierte Familien auf: „Holen Sie sich die Welt nach Hause und verändern Sie nicht nur das Leben eines der Jugendlichen, sondern auch Ihr eigenes. Ein Gastkind bei sich zu Hause aufzunehmen ist eine einmalige Erfahrung.“ Zu-

dem erklärt sie: „Wir freuen uns auch über sogenannte Willkommensfamilien, die ein Gastkind erst einmal nur für acht Wochen aufnehmen. So kann der Schüler zusammen mit der Gruppe in das Auslandsjahr starten und Sie als Familie in das Abenteuer hineinschnuppern. Wir kümmern uns dann in der Zeit um die weitere Vermittlung.“ Fast alle können Gastfamilie werden. Egal ob Alleinerziehende, Patchwork- oder Regenbogen-Familien, ob Paare mit oder

## Hoch begabt und hoch hinaus

Am Samstag, dem 20. Januar, spielt die Internationale Musikakademie im Schlosstheater Rheinsberg virtuos auf

**RHEINSBERG.** Das Schlosstheater Rheinsberg feiert dieses Jahr seinen 250. Geburtstag. Grund genug, um einen auszu-geben und zu einem hochkarätigen Konzert mit freiem Eintritt einzuladen: Die Akademisten der Internationalen Musikakademie geben am Samstag, dem 20. Januar, ab 19 Uhr ihr Abschlusskonzert des Meisterkurses Kammermusik, der in den Tagen zuvor an der Musikakademie Rheinsberg stattfand.

Der Titel des Abends verspricht höchstes künstlerisches Niveau bei bester Unterhaltung: „Hoch begabt und hoch hinaus“. Die Internationale Musikakademie zur Förderung musikalisch Hochbegabter in Deutschland ist eine gemeinnützige Förderinstitution von internationalem Rang. Sie unterstützt hochtalentiert Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – unabhängig vom sozialen Stand der Elternhäuser. Davon profitiert auch das Ruppiner Land, wo die Internationale Musikakademie regelmäßig zu Gast ist; ihre Konzerte im Rheinsberger Schlosstheater



**Akademisten der Internationalen Musikakademie bei einem früheren Konzert in Rheinsberg.**  
Foto: Veranstalter

sorgen immer wieder für rege Begeisterung. Im diesjährigen Meisterkurs bekamen die aufstrebenden Jungmusiker Raum und Zeit zum Proben und erforschten Kammermusik gemeinsam mit erfahrenen Dozierenden, mit denen sie auch zusammenspielten. Zum Programm des heutigen Konzertes werden das Geigen-Quartett von Telemann, von Grieg die Holberg-Suite für fünf Cello, ein Piazzolla, ein Mozart Flötenkonzert,

die Vokalise von Rachmaninow, Ungarische Tänze von Brahms und Gershwin-Preludes für Saxophon und Klavier gehören. Das Publikum darf sich also überraschen lassen! Sicher ist: Das Ganze wird nichts weniger als ein inspirierender Abend – und das nicht nur für eingefleischte Liebhaber von Kammermusik. WS

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

# Jobsuche ganz entspannt.

#mazubi



Scanne hier für freie Ausbildungsstellen!

